

## **TheaterKunst Kerpen**

### **Zitronen, Zitronen...Stolz und Vorurteil...und... In jedem Fenster ein Licht**

Kerpen, 16.02.2022

Die Theaterkonferenz Rhein-Erft ist ein Zusammenschluss von freien Theatern im Rhein-Erft-Kreis. Ein gut geplantes und inhaltlich tolles Programm für das 9. Theaterfestival fiel schon im Jahr 2020 den Regeln der Coronaschutzverordnung zum Opfer.

Optimistisch im 2- Jahres Rhythmus planend, wurde das Konzept erneut für das Jahr 2022 aufgelegt. Aber, nicht alle unter dem Schirm der Theaterkonferenz vereinten Theatergruppen hatten Zeit zu proben oder aber schlicht und ergreifend keine Probemöglichkeit oder keine Möglichkeit die geplanten Stücke einer eventuell aktualisierten Coronaschutzverordnung anzupassen.

Alles benötigt eine entsprechende Vorlaufzeit, gerade auch in semi- professionellen Kunstbereichen. So gab es für das Jahr 2022 nur 3 konkrete Zusagen, am Theaterfestival teilzunehmen.

Die Kulturabteilung der Kolpingstadt Kerpen hat in Absprache mit dem Leiter der Theaterkonferenz, Axel Gehring, beschlossen, den Gruppen, die ihre Produktion auf die Theaterbühne bringen können, dennoch ein entsprechendes Forum in der Erfthalle anzubieten.

So entstand ein Interimsprojekt oder ein neues Konzept. Das bleibt abzuwarten, denn die „TheaterKunst Kerpen“ kann und will kein etabliertes Theaterfestival ersetzen.

#### **Was erwartet das Publikum?**

**Freitag, 25.03.2022, Einlass ca. 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr  
Zitronen Zitronen Zitronen (von Sam Steiner, Dauer ca. 90 Minuten)**

#### **Junges Theater Leverkusen**

*Politische Debatten, privates Geplapper, Katzenbilder, Hasskommentare, Spam – 7.7 Milliarden Menschen auf der Welt sprechen 16.000 Worte pro Tag und 417.560.000 im ganzen Leben. Multipliziert durch Internet, TV, Radio, Handy ergibt das ein gewaltiges und exponentiell ansteigendes Kommunikationsaufkommen. In seinem preisgekrönten Stück entwirft der britische Autor Sam Steiner eine undemokratische Versuchsanordnung: In einer nahen Zukunft wird ein Gesetz auf den Weg gebracht, das die Kommunikation auf 140 Wörter pro Tag und Mensch begrenzt.*

Bernadette und Oliver lernen sich in einer unbestimmten Zeit des Wandels kennen. Sie arbeitet als Juristin. Er ist Musiker. Die Beiden sind auch sonst sehr unterschiedlich. Trotzdem verlieben sie sich und beginnen eine Beziehung. Sie stoßen auf erste Probleme, erleben erst Konflikte – sie lösen sie oder lernen damit zu leben. Dann beginnt Oliver sich immer aktiver an Protesten gegen den Erlass eines neuen Gesetzes zu beteiligen, das die Anzahl der Worte, die jeder Bürger täglich zum Sprechen zur Verfügung hat, limitieren soll.

**Unter der Regie von Petra Clemens spielen: Line Hünken & Finn Schuy.**

**Sa. 26.03.2022, Einlass ca. 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr**  
**Premiere: Stolz und Vorurteil (nach Jane Austen, Dauer ca. 90 Minuten)**  
**theaterFunDaMental <http://theaterfundamental.de/>**

*Der beliebteste Roman von Jane Austen – keiner wurde öfter verfilmt.*

*Seit vor 200 Jahren ›Stolz und Vorurteil‹ anonym erschien, wurde es gelesen und geliebt. Tausende Nächte vergingen über dieser Liebesgeschichte wie im Flug. Sie wurde verfilmt, zum Musical gemacht, und doch ist sie immer wieder neu: die Geschichte der stolzen Elizabeth und des Snobs Darcy, die schließlich ihren Standesdünkel überwinden.*

*Jane Austens populärster Roman, die unvergessliche Liebesgeschichte von Elizabeth Bennet und Fitzwilliam Darcy und eine feine Studie der englischen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts.*

Mrs Bennet hat ihren Töchtern nur ein einziges Lebensziel beigebracht: Ehefrau zu werden. Denn (so beginnt das erste Kapitel des Buches von Jane Austen): „Es ist eine allgemein anerkannte Wahrheit, dass ein Junggeselle im Besitz eines schönen Vermögens nichts dringender benötigt als eine Frau.“ Als ein vermögender Junggeselle mit seinem kultivierten Freundeskreis in eine den Bennets nahegelegene Villa einzieht, um dort den Sommer zu verbringen, versucht Mrs Bennet alles, um ihre Töchter dort vorzustellen. Bevor sie einen Besuch ihrer Töchter in der Villa einfädeln kann, begegnen sich Elizabeth Bennet und Fitzwilliam Darcy auf einem Ball – er ist in keiner Weise beeindruckt von ihr, sie findet ihn überheblich und abstoßend. Erst nach unzähligen Missverständnissen und dem Überwinden von Stolz und Vorurteil, finden beide zueinander.

**Unter der Regie von Axel Gehring spielen: Julia Fehlisch, Alexander Seel, Corinna Thier, Anika Beer, Julia Sobetzko, Carla Steinberger, Andreas Hugo, Tim Bielen, Laszlo Friedmann, Dean Dammers, Cai-Olli Thier, Christina Simon, Daniela Pardemann.**  
**Ausstattung Doris Billaudelle.**

----

**So. 27.03.2022, Einlass jeweils 15:00 Uhr, 17:00 Uhr, 19:00 Uhr**  
**In jedem Fenster ein Licht – Theater an Stationen**  
**Geschichten vom Kommen, Bleiben, Gehen, vom Suchen und Finden**  
**Theater dell'arte <https://www.theater-dellarte.de/>**

Das Theaterensemble dell'arte e.V. lädt zu einer Theaterbegegnung der besonderen Art. In der Erfthalle Kerpen-Türnich präsentieren die Schauspieler\*innen in den verschiedenen Räumen der Halle kleine Einakter und Minidramen. In kleinen Gruppen können sich die Zuschauer\*innen, ganz Corona-konform, von Station zu Station bewegen, treffen auf Verlierer und Gewinner, auf Träumer und Sucher, auf Verliebte und Verlorene. Mal geht es dabei lustig zu, mal laden die Geschichten zum Nachdenken ein. Ein typischer dell'arte Abend also. Die Besuchenden werden von Szene zu Szene geführt und blicken so in viele Leben hinein. Buchen Sie sich bereits im Vorfeld Ihr Zeitfenster per Email unter: [dellarte@online.ms](mailto:dellarte@online.ms).  
Unter der Regie von Dennis Witton spielen: <https://www.theater-dellarte.de/%C3%BCber-uns>

## Was kosten die Eintrittskarten?

15, --€ (Vollzahler\*innen), 12, --€ (ermäßigt) / inkl. VVK- Gebühr

## **Wo kann man Karten erwerben?**

Kerpener Spinnstube, Kerpen, Hahnenstraße 18, Tel.: 0 22 37 92 17 71

Tolle Wolle, Kerpen-Türnich, Am Markt 9, Tel.: 02237 611558

Buchhandlung Wortreich, Kerpen- Horrem, Hauptstr. 196, Tel.: 02273 9904022

Unter [kultur@stadt-kerpen.de](mailto:kultur@stadt-kerpen.de) sind Reservierungen für die Veranstaltungen möglich. Die

Kartenzahlung erfolgt bar an der Tages- /Abendkasse.

Info: 02237 58 323/279 und auf den Internetseiten der auftretenden Theatergruppen.

## **Es gilt die aktuelle Corona- Schutzverordnung.**

**Die Veranstaltung entstand im Rahmen der Planungen für das 9. Theaterfestival Rhein-Erft und wird unterstützt von der Kolpingstadt Kerpen und der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln.**